

# 18. Herziges Herz

Cantus

1. Her - zi - ges Herz, laß dir be - foh - len sein,  
 2. Auf dich hoff ich, du wirst mir hal - ten Pflicht  
 3. Bleib du da - bei und halt dich heim - lich still,

Altus

1. Her - zi - ges Herz, laß dir be - foh - len sein,  
 2. Auf dich hoff ich, du wirst mir hal - ten Pflicht  
 3. Bleib du da - bei und halt dich heim - lich still,

Tenor

8 1. Her - zi - ges Herz, laß dir be - foh - len sein,  
 2. Auf dich hoff ich, du wirst mir hal - ten Pflicht  
 3. Bleib du da - bei und halt dich heim - lich still,

Quinta vox

8 1. Her - zi - ges Herz, laß dir be - foh - len sein,  
 2. Auf dich hoff ich, du wirst mir hal - ten Pflicht  
 3. Bleib du da - bei und halt dich heim - lich still,

Basis

1. Her - zi - ges Herz, laß dir be - foh - len sein,  
 2. Auf dich hoff ich, du wirst mir hal - ten Pflicht  
 3. Bleib du da - bei und halt dich heim - lich still,

5 ohn fal - schen Scherz ge - gen dir die Treu - e mein, mein. Nach dei - ner Lieb ich  
 die - weil du mich neu - lich hast so be - richt', richt', daß du ohn al - len  
 ge - dul - dig sei, laß dich nicht küm - mern viel, viel. Du bist mein eh - liches

1. 2. 10

ohn fal - schen Scherz geg'n dir die Treu - e mein, mein. Nach dei - ner Lieb ich  
 die - weil du mich neu - lich hast so be - richt', richt', daß du ohn al - len  
 ge - dul - dig sei, laß dich nicht küm - mern viel, viel. Du bist mein eh - liches

8 ohn fal - schen Scherz geg'n dir die Treu - e mein, mein. Nach dei - ner Lieb ich  
 die - weil du mich neu - lich hast so be - richt', richt', daß du ohn al - len  
 ge - dul - dig sei, laß dich nicht küm - mern viel, viel. Du bist mein eh - liches

8 ohn fal - schen Scherz geg'n dir die Treu - e mein, mein. Nach dei - ner Lieb ich  
 die - weil du mich neu - lich hast so be - richt', richt', daß du ohn al - len  
 ge - dul - dig sei, laß dich nicht küm - mern viel, viel. Du bist mein eh - liches

1. 2. ohn fal - schen Scherz geg'n dir die Treu - e mein, mein. Nach dei - ner Lieb ich  
 die - weil du mich neu - lich hast so be - richt', richt', daß du ohn al - len  
 ge - dul - dig sei, laß dich nicht küm - mern viel, viel. Du bist mein eh - liches

14

1. 2.

tracht, hilf mir, eh ich ver - schmach, bald durch die Gü - te dein, dein.  
Spott im Le - ben und im Tod wollt'st von mir wan - ken nicht, nicht.  
Weib, ein Ripp' aus mei - nem Leib, in Kürz', ist's Got - tes Will, Will.

1. 2.

tracht, hilf mir, eh ich ver - schmach, bald durch die Gü - te dein, dein.  
Spott im Le - ben und im Tod wollt'st von mir wan - ken nicht, nicht.  
Weib, ein Ripp' aus mei - nem Leib, in Kürz', ist's Got - tes Will, Will.

8 1. 2.

tracht, hilf mir, eh ich ver - schmach, bald durch die Gü - te dein, dein.  
Spott im Le - ben und im Tod wollt'st von mir wan - ken nicht, nicht.  
Weib, ein Ripp' aus mei - nem Leib, in Kürz', ist's Got - tes Will, Will.

8 1. 2.

tracht, hilf mir, eh ich ver - schmach, bald durch die Gü - te dein, dein.  
Spott im Le - ben und im Tod wollt'st von mir wan - ken nicht, nicht.  
Weib, ein Ripp' aus mei - nem Leib, in Kürz', ist's Got - tes Will, Will.

1. 2.

tracht, hilf mir, eh ich ver - schmach, bald durch die Gü - te dein, dein.  
Spott im Le - ben und im Tod wollt'st von mir wan - ken nicht, nicht.  
Weib, ein Ripp' aus mei - nem Leib, in Kürz', ist's Got - tes Will, Will.

4. Und daß du mir noch glauben magst für voll,  
wie ich's mit dir so herzlich meine wohl,  
so sag ich dies fürwahr, daß uns kein Not noch Gfahr,  
von'ander scheiden soll.